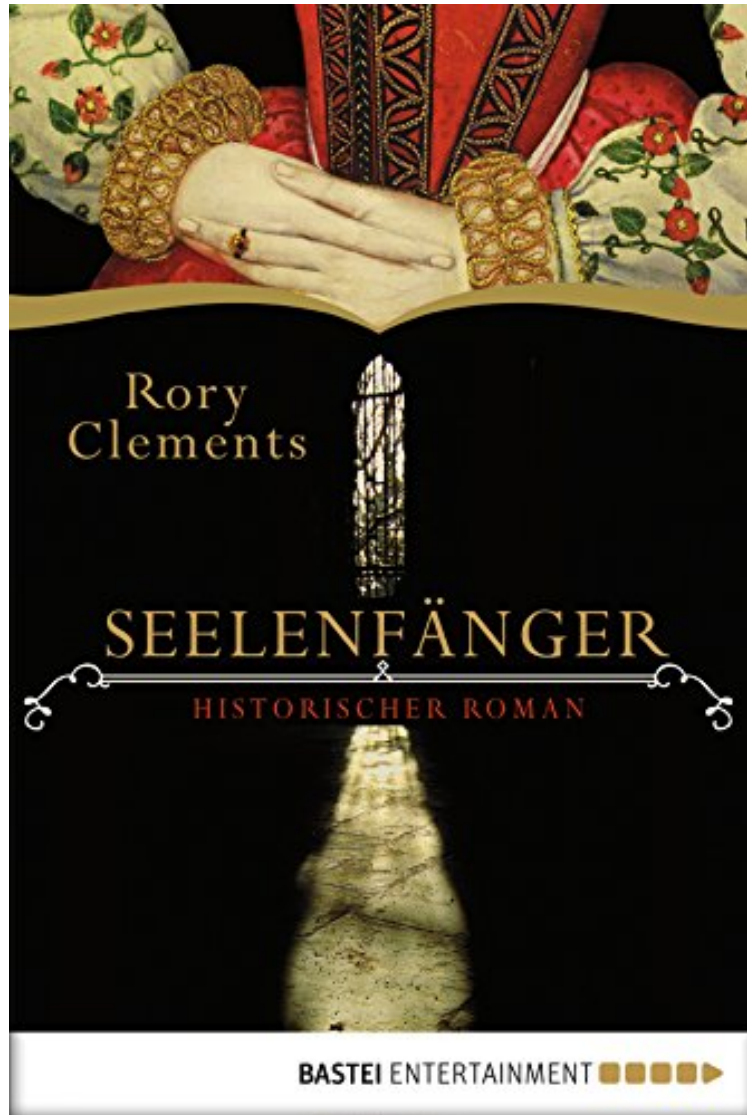


[DOWNLOAD] Seelenfnger: Historischer Roman

Seelenfnger: Historischer Roman

Von Rory Clements

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #355730 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-13Erscheinungsdatum:
2014-03-13File Name: B00ICKYXQW | File size: 79.Mb

Von Rory Clements : Seelenfnger: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Seelenfnger: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Gelungener historischer Krimi aus der Elisabethanischen Zeit nicht nur fr Freunde von C. J. SansomVon GalarinaAls ich den historischen Roman "Seelenfnger" von Rory Clements entdeckte, war ich zunchst skeptisch. Zu sehr klang der Klappentext so, als ob ein Autor versuchen wrde, die von mir sehr geschtzte Shardlake-Reihe von C. J. Sansom nachzuahmen. Noch dazu mit einem Ermittler namens Shakespeare. Glcklicherweise hat meine Neugier gesiegt und

ich durfte bei der Lektüre des Buches feststellen, dass Rory Clements für die Elisabethanische Zeit das sein könnte, was C. J. Sansom für das frühe Tudor Heinrichs VIII. ist - ohne zu kopieren. London, 1587, Lady Blanche Howard, eine Kusine von Elizabeth I., wird brutal ermordet aufgefunden. Der Mord kann nach Indizienlage religiöse Hintergründe gehabt haben. Der junge Ermittler John Shakespeare übernimmt im Auftrag des Staatssekretärs Sir Francis Walsingham die Ermittlungen. Unterstützt wird er von Boltfoot Cooper, einem ehemaligen Seefahrer, und von Harry Slide, einer eher zwielichtigen Gestalt, die Shakespeare gelegentlich für Spionageaufträge einsetzt. Parallel dazu arbeitet John Shakespeare daran, ein Komplott gegen Sir Francis Drake, den Befehlshaber der englischen Flotte, aufzudecken. Shakespeares Nachforschungen führen ihn in wohlhabende Kaufmannshäuser und zu Huren, er befragt Adlige und Kleinkriminelle. Doch immer scheint ihm sein brutaler Rivale Topcliffe, oberster Folterknecht der Königin, einen Schritt voraus zu sein. Er sabotiert Johns Ermittlungen und schreckt dabei vor keiner Greuelthat zurück. Trotzdem gelingt es John, die bis in höchste Kreise reichende Verschwörung zur Ermordung Sir Francis Drake aufzudecken. Zu diesem Zeitpunkt ist er aber bereits selbst in Gefahr, Opfer einer bösen Intrige zu werden, in die auch seine große Liebe hineingezogen wird. Er benötigt Hilfe von ungeahnter Seite... Dass Rory Clements historischer Roman "Seelenfänger" ein gelungener Lesespaß für Freunde des historischen Krimis und Thrillers ist, hat mehrere Gründe. Mit dem Ermittler John Shakespeare hat der Autor einen sympathischen Protagonisten geschaffen, mit dessen Augen der Leser gerne bereit ist das elisabethanische England zu erleben - ich hätte es wahrlich nicht durch die seines grausamen Rivalen Topcliffe sehen wollen. Seinem Protagonisten stellt der Autor noch weitere interessante Figuren bei. Die Handlung bettet Rory Clements so in den bis ins Detail sorgfältig recherchierten historischen Rahmen ein, dass sie in keiner anderen Zeit spielen könnte. Zu all diesen Komponenten kommt hinzu, dass Rory Clements das Handwerk des Schreibens beherrscht und die Darstellung des Lebens der Menschen im elisabethanischen England, den alltäglichen Kampf ums Überleben, den Konflikt zwischen Protestanten und Katholiken gekonnt mit einer spannenden Spionage- und Kriminalhandlung verknüpft. Auch ein Augenzwinkern und ein Quentchen Humor kommen nicht zu kurz. "Seelenfänger" von Rory Clements ist ein höchst gelungener, fesselnder historischer Krimi und Thriller aus der Elisabethanischen Zeit, den ich sehr genossen habe, und an dem jeder Freund der Shardlake-Reihe von C. J. Sansom seine helle Freude haben dürfte. Bei der Recherche habe ich auch schon erfreut festgestellt, dass es ein Wiedersehen mit John Shakespeare und hoffentlich auch einigen anderen Figuren aus "Seelenfänger" geben könnte. Im englischen Original ist bereits eine zweite Folge mit Walsinghams Ermittler unter dem Titel "Revenger" erschienen, eine dritte mit dem Titel "Prince" scheint in Arbeit zu sein. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auftakt der Serie um John Shakespeare zugleich uerst gelungen Von Isabelle Klein England 1587: es herrscht Unruhe im Land - wird Mary, die Königin der Schotten hingerichtet werden? Welche Pläne hat Philipp von Spanien? Inmitten dieser unruhigen Zeit hat John Shakespeare, Ermittler im Dienste Walsinghams, alle Hände voll zu tun. Blanche Howard, eine DER Howards, wird brutal ermordet und ausgeweidet in einem ausgebrannten Haus gefunden, sie war offensichtlich schwanger. Was hat es mit dem Pamphlet auf sich, das Shakespeare am vermeintlichen Tatort findet? UND warum mischt sich sein Feind, der Foltermeister der Königin, Topcliffe, permanent in die Ermittlungen ein und provoziert unseren Ermittler? Walsingham hat aber noch mehr Spezialaufträge, denn so wie es scheint, ist das Leben Sir Francis Drakes in höchster Gefahr. Zusammen mit seinen Helfern Boltfoot Cooper Harry Slade macht sich der ehrenwerte Mr. Shakespeare auf, die Fäden zu entwirren und derer gibt es viele ... Rory Clements erster Fall rund um den sympathischen elisabethanischen Ermittler John Shakespeare kommt zunächst langsam in Gang, dafür wird es im Verlauf der 471 Seiten, dann aber umso spannender. Denn diverse Erzählstränge und Beteiligte werden nach und nach zusammengeführt. Da sind außer den Ermittlern jede Menge Jesuiten, vom Schicksal benachteiligte Frauen und andere zwielichtige Gestalten. Man hat zwar mitunter Probleme sich die Namen in Erinnerung zu rufen, aber dafür wird man bestens unterhalten. Auch die beteiligten historischen Figuren sind exzellent integriert und gezeichnet. Der "Oberspion" Walsingham mit seinem Netzwerk, sein Chiffreexperte Phelippes, Sir Francis Drake oder auch die launenhafte (allerdings nur in Erzählungen vorkommende), kaprizöse Monarchin. Zudem ist das Ganze sehr stimmig und atmosphärisch dicht beschrieben. Nicht gerade zimperlich zeichnet der Autor ein Bild jener verschwungs- und rnkereichen Zeit, in der es von "Priesterlchern" wimmelt und man sich versehen muss, um nicht im Kerker zu landen oder sich eine der diversen Krankheiten einzuhandeln. Er erzählt detail- und adjektivreich, mitunter brutal und uerst bildhaft, um dem Leser das längst vergangene Zeitalter nahe zu bringen. Dabei geht er nicht gerade zimperlich vor. Wer keine expliziten Folterszenarien mag, sollte vorsichtig sein, auch wenn sie nur am Rande vorkommen. Aber es war nun mal eine harte und entbehrungsreiche Zeit ... Er bindet vieles, was das Leben der einfachen Leute charakterisierte, gelungen ein und bietet uns so jede Menge interessanter Hintergrundinformationen. Das ist es, was für mich einen Großteil eines gelungenen Krimis vor historischem Hintergrund ausmacht. Zusammen mit einem gelungenen Mordfall - auch das gelingt Clements vortrefflich. Dabei zeichnet er seine Figuren uerst lebensecht: den schmierigen Cogg, der das Leben in vollen Zügen genießt und ein uerst unschönes Ende findet. Oder Topcliffe, der seine sadistische Ader beruflich voll auslebt und dem man gerne den Hals umdrehen würde, oder Glebe der schleimige Verleger, der Shakespeare Kopfzerbrechen bereitet ... Wenn ich denn Kritik ben müsste, dann auf hohem Niveau. Vielleicht ist Shakespeare mitunter "etwas" zu antriebslos und macht einen zu braven Eindruck. Soll man einem Mann von 28 Jahren - Jungeselle - wirklich abnehmen, dass er noch nie in einem Freundhaus war und auch den Reizen der drallen

Diensbotin einfach so widersteht? Und: dass ist er mitunter etwas zu konturlos und gut ist? Vielleicht ja, aber es strt nicht sonderlich. Weiterer potenzieller Kritikpunkt KNNTE der etwas "viel-fdige" Handlungsverlauf sein. WARUM beschäftigt sich unser Ermittler nicht sehr viel intensiver mit dem Howard-Fall? Und: das Ganze knnte etwas straffer durchgezogen werden. Aber wie gesagt, all das strt nicht wirklich. Ergo: Ein Buch voller Gerche und Bilder, sehr informativ und gut recherchiert. Die Rnke, Intrigen und Verschwungen, die das Elisabethanische Zeitalter zu einer hchst unruhigen, aber zugleich uerst spannenden Zeit machten, werden - auf rund 500 Seiten und fr einige Lese-Tage - hchst gelungen im Kopf des Lesers lebendig! Leider sind die folgenden vier Flle nicht ins Deutsche bersetzt. Ich werde mich auf jeden Fall demnchst an den zweiten Teil machen. Der fnfte erscheint demnchst! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender historischer Krimi fr Fans dieser Zeit... Von Katzenfan Eine Freundin hat mir diesen Roman empfohlen, weil ich "Der Anwalt des Knigs" mochte und der Vergleich bietet sich natrlich an, wenn auch in dem Fall der Ermittler ein junger Mann ist. Vier Sterne von mir deshalb, weil der Anfang dem Leser nicht wirklich einfach gemacht wird, auch mit gewissen Vorkenntnissen in englischer Geschichte zu dieser Zeit, hat man mit vielen Namen zu kmpfen und sollte das Buch am Anfang lieber nicht weglegen um den Faden nicht zu verlieren. Ist man einmal im Roman, dann geht es wirklich spannend dahin, der Roman steigert sich enorm. ber den Inhalt will ich nicht zuviel verraten, Knigin Elisabeth herrscht ber England, eigentlich geht es um sie, ihre Sicherheit, ihr berleben im Kampf gegen die katholischen europischen Lnder und vor allem darum, das Leben ihres Admirals Kapitn Drake (wer kennt ihn nicht?) zu bewahren, denn alleine er ist vielleicht fhig, die spanische Armada zu besiegen und die Spanier aufzuhalten. Schwer haben es die Englnder zu dieser Zeit, unter Heinrich VIII sind diese vorerst Katholiken, mssen dann einen Knig anstatt des Papstes als Oberhaupt der Kirche akzeptieren, viele mssen dabei ihr Leben lassen, dann gelangt Maria, seine Tochter an die Macht und alles beginnt wieder von Neuem, nur umgekehrt, nun sind die Katholiken an der Macht und alle vormals Kngistreuen lassen ihr Leben und was folgt ist Elisabeth I, welche wieder die Kirche ihres Vaters einfhrt und nun von den Katholiken bekmpft wird, als Frau umso mehr. Nun gibt es Menschen, die wollen niemanden tten, aber doch den alten Glauben bewahren und pflegen, damit bringen sie sich in hchste Gefahr, alle Katholiken gelten als Feinde des Knigsreichs und so wird die Jagd erffnet, mitten darin befindet sich Mr. Shakespeare, der Ermittler, er hat nicht nur einen Mord aufzuklren, sondern es geht um viel mehr, letztendlich auch um sein Glck. Und genau er verliebt sich in eine Katholikin, eigentlich ist ihm dies schon aus Berufsgrnden verboten, nachdem er im Dienste der Krone steht. Sein grter Gegner ist wie er ein Diener der Krone, der mit allen Mitteln die Katholiken bekmpft und dabei mit aller Hrte vorgeht, erschreckt vor Folter und Mord nicht zurck. Fr mich war das Ende etwas ungewhnlich, denn noch einige Seiten davor wurde klar gestellt, dass es genau so nicht niemals sein darf. Abgesehen vom etwas schwierigen Einstieg und einem etwas unglaubwürdigen Ende ist dieser Roman ein mehr als gelungenes Erstlingswerk des Autors und lsst auf weitere Bnde hoffen.

Kurzbeschreibung London 1587. Eine Kusine von Elizabeth I. brutal ermordet in einem ausgebrannten Haus. ble Drohungen gegen die Knigin. Ein Komplott gegen Sir Francis Drake, den Befehlshaber der englischen Flotte. Schlimmer kann es gar nicht kommen fr John Shakespeare, den Ermittler der Krone, der alle Flle lsen soll. Seine Nachforschungen fhren ihn in die Unterwelt, mitten unter Spione, Hscher, Huren und Theaterleute, darunter sein berhmter Bruder Will. Bald begreift John, dass seine Ermittlungen behindert werden. Sein Rivale, der oberste Folterknecht der Queen, schreckt dabei vor keinem Terror zurck. Dennoch entdeckt John eine Verschwung, die bis in die hchsten Kreise reicht. Dass er selbst und seine groe Liebe das Opfer einer bsen Intrige werden sollen, ahnt er aber erst, als es beinahe zu spt ist ...

Kurzbeschreibung London 1587. Eine Kusine von Elizabeth I. brutal ermordet in einem ausgebrannten Haus. ble Drohungen gegen die Knigin. Ein Komplott gegen Sir Francis Drake, den Befehlshaber der englischen Flotte. Schlimmer kann es gar nicht kommen fr John Shakespeare, den Ermittler der Krone, der alle Flle lsen soll. Seine Nachforschungen fhren ihn in die Unterwelt, mitten unter Spione, Hscher, Huren und Theaterleute, darunter sein berhmter Bruder Will. Bald begreift John, dass seine Ermittlungen behindert werden. Sein Rivale, der oberste Folterknecht der Queen, schreckt dabei vor keinem Terror zurck. Dennoch entdeckt John eine Verschwung, die bis in die hchsten Kreise reicht. Dass er selbst und seine groe Liebe das Opfer einer bsen Intrige werden sollen, ahnt er aber erst, als es beinahe zu spt ist ...